

Potsdam, 07.12.2022

Pressemitteilung

Sprachrohr für hilfebedürftige Menschen – Staatssekretärin Haase bei Festveranstaltung zu 70 Jahre Sozialverband VdK

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst
Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51
(03 31) 8 66 – 13 56
(03 31) 8 66 – 13 59
Fax: (03 31) 8 66 – 14 16
Internet: www.brandenburg.de
presseamt@stk.brandenburg.de

Wichtiges Sprachrohr für hilfebedürftige Menschen, moderner Dienstleister und bedeutender sozialpolitischer Akteur: Der Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg setzt sich seit 70 Jahren für die Schwächsten der Gesellschaft ein. „Der VdK ist in herausfordernden Situationen eine unerlässliche Stütze, um hilfeschuchenden, benachteiligten Menschen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen“, betonte die Bevollmächtigte des Landes Brandenburg beim Bund, Staatssekretärin Friederike Haase, heute bei der Festveranstaltung in Berlin.

Haase erinnerte in ihrer Rede an die schwierigen Zeiten nach der politischen Wende in der DDR: „Es war enorm, was damals geleistet wurde, um die **sozialen Brüche in Ostdeutschland** abzufedern und hilfeschuchende Menschen zu unterstützen. Der VdK hat mit seiner Arbeit maßgeblich mitgeholfen, Brücken zwischen Ost und West zu bauen.“

Mit Blick auf die aktuellen Ereignisse machte die Bevollmächtigte deutlich, dass der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine auch spürbare Folgen für Deutschland und Brandenburg mit sich bringe. Haase: „Energiekrise und Inflation konfrontieren uns mit deutlich steigender Armut. Mit umfangreichen Hilfspaketen versuchen Bund und Länder, dieser Situation entgegenzusteuern. Sozialpartner wie der VdK **unterstützen die Politik und die Menschen in diesen schweren Zeiten.**“

Haase lobte das „entschlossene Auftreten des VdK für eine **gerechte Sozialpolitik**. Die Präsenz in der Öffentlichkeit und die Gabe, sozialpolitische Anliegen zugleich differenziert und mit Nachdruck zu formulieren, macht den VdK zum anerkannten Sprachrohr und zum sozialpolitischen Richtungsweiser.“

Der Sozialverband VdK e.V. ist mit 2,1 Millionen Mitgliedern der größte Sozialverband Deutschlands. Der Landesverband Berlin-Brandenburg hat 28.000 Mitglieder und kann auf die Unterstützung von 400 Ehrenamtlichen zählen.